

## **Der Gesandt von Rötelkoch aus Deutschland hat seinen Meister getroffen**

### **Joensuu**

Pekka Kukkonen

Speziell ist nicht das, daß in den Parks von Joensuu Rötelfarbe gekocht wird, aber speziell ist das, daß am Mittwoch ein Koch Deutsch war. **Ernst Engelhardt** ist der Gesandt von finnischen Rötelfarbe, der den Wecken gerade in Joensuu bekommen (gekriegen) hat.

Alles begann im Jahre 1993, als Engelhardt Joensuu als einem Vertreter von den deutschen Partnerstadt Hof besuchte und sah zu seinem Erstaunen die Farbetöpfe in den Stadtpark kochen.

Davon blieb einen Samen zu keimen, bis der aufblühen war, wenn der damaligen Gastgeber **Risto Sandell** fünf Jahre später in der Nähe von Hof wohnenden **Ernst** und **Heidi** Engelhardt besuchte. Es war gefunden, daß Sandell wurde den Fabrikation von Rötelkoch (Rötelfarbe) unterrichten.

### **Finnfarben malt deutsche Häuser aus**

Heutzutage hat Engelhardt eine eigene Firma von "finnischen Farben", Finnfarben Engelhardt, und einer nach dem anderen von deutsche Gebäude trägt heute Rötelfarbe an seiner Oberflächen. Und mit deutschen Hände sind die Gelegenheiten von Rötelkochen unter anderem in Österreich und Frankreich veranstaltet worden, und es gibt auch Kunden aus Italien und die Schweiz.

Die Farbenvielfalt (Farbenskala) hat von Jahr zu Jahr beinahe unbegrenzt angewachsen.

- Die Architekten schlagen immer noch neue vor, und die sind dann auch in Gebrauch genommen worden, erzählt Engelhardt.

Außerdem wird Entwicklungsarbeit gemacht, und die Behandlung mit tungöllack gibt die Möglichkeit die Farbe unter anderem im Möbelbau eingesetzt werden.

Die Aufmerksamkeit kann nicht entbehren auf die Krawatte zu richten, die aus der Farbenvielheit zu folgern ihre Teil von den unzählbaren Farbeanteilen bekommen hat. Nach ihrer Träger ist die Kravatte brauchbar auch als Demonstrationsobjekten: Zum Beispiel Die Kravatte zu biegen kann man sehen, was für eine Farbe ist elastisch oder nicht elastisch.

### **Der Schüler traf seinen Lehrmeistern**

Am Mittwoch schloß sich der Kreis nach fünfzehn Jahre, wenn Engehardt kochte Rötelfarbe in Liedpark zusammen mit Sandell und cityboss **Jouni Töyrylä**, die er Lehrmeistern nannte. Doch war es natürlich Töyrylä, die der Gastgeber im Farbkochhappening war.

Am Mittwoch war der Rötelkoch nach dem gut konstatierten Rezept von Joensuu entstanden.

Töyrylä war über das Zusammenkochen froh, und er betrachtete es richtig ausgezeichnet, daß die Rötelfarbe auf diese Weise in Deutschland erkennbar ist. Er war sentimental und erinnerte sich an die alten Kochhappenings, wenn einmal 5000 Liter auf einmal gekocht wurde.

- Und alles wurde sich verkauft so, daß die Böden der Kessel wurde geleckt. Auch zu dem Kloster von Valamo wurde 600 Liter gekauft, und heutzutage sind die alle rote Gebäude von Valamo mit Rötelkoch von Joensuu gestrichen worden.

### **Die echte Rötelfarbe für die Saunarenovierung**

Am Mittwoch war das Kochen ein hundert Liter, und der erste, der mit seinem eigenen Gefäß ankam war Osmo Paalanen und er erzählte, daß er die echte Rötelfarbe für die Saunarenovierung braucht.

Mehr Gewürz für das Rötelkochen mitbrachte das gleichzeitige Zusammengesanghappening geleitet von **Arto Pippuri**.

Der Text des Bildes

**Die Rötelfarbe kocht als finnisch-deutsch Zusammenarbeit. Der "Lehmeistern" Jouni Töyrylä (links) und der "Lehrling" Ernst Engelhardt. Das Bild: KIMMO KIRVES**